

Ⓩ Soeben erschienen:

Pädagogische Zeitfragen.

Sammlung von Abhandlungen aus dem
Gebiete der Erziehung.

Herausgegeben von **Franz Weigl**, München.
Heft 13 (Band III, Heft 1)

Die erste Entwicklung des Kindes
auf Grund der neueren Kinderforschung
dargestellt von

M. Siebengartner, kgl. Gymnasialprofessor.
52 Seiten 8°. 80 h ord., 60 h no. u. bar.

Val. Köfling, Verlag, München.



Musik für Alle

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik

Preis 50 Pfennig das Heft
vierteljährlich Mark 1.50

Bezugsbedingungen: bar mit
40 Prozent Rabatt, Remissions-
recht innerhalb dreier Monate

Bei einer Kontinuation von
10 Exempl. 50 Proz. Rabatt

Ullstein & Co, Berlin SW

Verlag von **Eduard Roether**,
Darmstadt.

Ⓩ Soeben erschien die **II. Auflage**
der Broschüre

Umsturz in Sicht!

Betrachtungen zur Reichstagswahl
von Prof. Dr. Franz Staudinger

Preis: ord. 20 h , no. 13 h .

Bei Abnahme von 20 Stück 10 h no.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Soeben beginnt:

Zeitschrift

des

Mitteleuropäischen Motorwagen- Vereins.

6. Jahrgang.

Jährlich 24 Hefte
20 M ord., 15 M bar

Wir bitten um lebhaftere Verwendung für diese wertvolle Zeitschrift
in den Kreisen aller Automobil-Interessenten.

Probehefte stehen zur Verfügung.

Berlin NW. 7.

Boll u. Pickardt
Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ In unterzeichnetem Verlage erscheint in einigen Tagen:

Die Entwicklung

der

Rohrrücklauffeldhaubitze

von

Bahn,

Generalmajor a. D.

Mit 7 Abbildungen.

Preis 2 M 50 h .

Das Buch wird in artilleristischen Kreisen, in denen die Haubitzenfrage nach den
Erfolgen des russisch-japanischen Krieges eine brennende geworden ist, sehr stark begehrt
und in der Fachpresse vielfach besprochen werden.

Handlungen mit artilleristischer Kundschaft bietet sich daher bei einiger Ver-
wendung leicht ein reiches Absatzgebiet.

Wenn mir durch grössere à cond.-Bestellungen ein Interesse für das hervorragende
Buch gezeigt wird, werde ich diese Aufträge gern unverkürzt ausführen. Dagegen be-
dauere ich, die meist zwecklosen à cond.-Bestellungen als nicht im gegenseitigen Interesse
liegend ablehnen zu müssen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 8.

A. Bath.